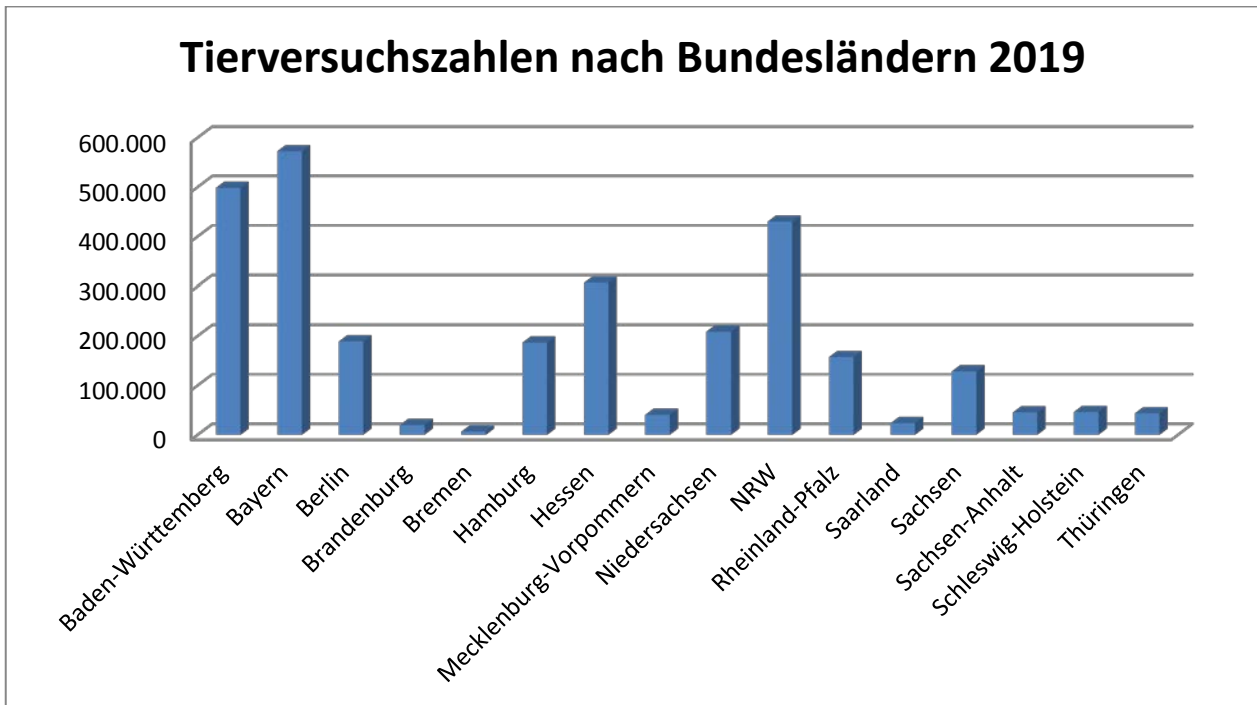


Anzahl der Tiere, die 2019 zu wissenschaftlichen Zwecken in den Bundesländern verwendet wurden

Bayern ist 2019 neuer Spitzenreiter im „Verbrauch“ an Versuchstieren zu wissenschaftlichen Zwecken mit 572.462 Tieren, gefolgt von Baden-Württemberg mit 498.471 Tieren und NRW mit 430.162 Tieren. Fast die Hälfte aller zu wissenschaftlichen Zwecken verwendeten Tiere wird in diesen drei Bundesländern eingesetzt. Umgerechnet auf den Pro-Kopf-„Verbrauch“ liegen Hamburg und Berlin, wie bereits in den Vorjahren, an der Spitze.



Baden-Württemberg	498.471
Bayern	572.462
Berlin	188.602
Brandenburg	19.918
Bremen	6.318
Hamburg	186.720
Hessen	306.291
Mecklenburg-Vorpommern	40.274
Niedersachsen	208.947
NRW	430.162
Rheinland-Pfalz	157.391
Saarland	23.164
Sachsen	128.221
Sachsen-Anhalt	45.138
Schleswig-Holstein	46.212
Thüringen	43.662
Gesamt*	2.901.953

* Exkl. Wirbeltiere und Kopffüßer (395), die 2019 für wissenschaftliche Zwecke in Einrichtungen der Bundeswehr verwendet wurden.